

Rückensprühgeräte

Backpack sprayers

Pulvérisateurs à dos

Pompe a zaino

RPD 15 PB1 / RPD 15 PB2

RPD 15 PB1

Gesteckt

Compression fitting

Enfichable

Fisso



RPD 15 PB2

Geschraubt

Screwable

Vissé

Avvitato



Gebrauchsanleitung

Vor Inbetriebnahme des Gerätes
lesen und griffbereit
aufbewahren

Deutsch

Operating manual

Please read these instructions
carefully and keep them in a
safe place

English

Mode d'emploi

Lire attentivement avant
l'utilisation de l'appareil et
conserver soigneusement

Français

Istruzione per l'uso

Leggere attentamente e
conservare queste istruzioni

Italiano

I Inhalt

II Sicherheitsbestimmungen	3
1. Anwendungsbereich.....	3
2. Warnung.....	3
3. Sicherheitshinweise	3
III Teileübersicht	4
1. Teilebezeichnung	4
2. Teilebeschreibung.....	5
IV Technische Daten	6
V Einsatz des Sprüngeräts	6
1. Vor der ersten Inbetriebnahme	6
2. Grundlegende Funktionen	7
3. Inbetriebnahme	8
4. Im Betrieb	8
5. Ausser Betrieb nehmen	9
VI Pflege und Wartung.....	9
1. Ersatzteile und Reparaturen	9
2. Hinweise bei Störungen	9
VII Weitere Informationen	10
1. Garantie.....	10
2. EG Konformitätserklärung.....	10
3. Ersatzteilzeichnung	11
4. Ersatzteilliste	12
5. Zubehör.....	46

RPD 15 PB1 / RPD 15 PB2
Originalgebrauchsanleitung
Stand: 08/2020

Birchmeier Sprühtechnik AG
Im Stetterfeld 1
CH - 5608 Stetten
Schweiz

II Sicherheitsbestimmungen

Lesen sie vor Inbetriebnahme dieses Gerätes die Gebrauchsanleitung sorgfältig durch.

Beachten Sie die Sicherheits- und Warnvorschriften!

Bei Nichtbeachtung der folgenden Vorschriften wird jegliche Haftung abgelehnt.

Bewahren Sie die Gebrauchsanleitung an einem sicheren Ort auf.

Das Nichtbeachten der Sicherheits- und Warnhinweise kann zu Verletzungen oder zum Tod von Personen führen!

1. Anwendungsbereich

Mit dem Sprüherät lassen sich säure-, laugen-, alkohol- oder ammoniumhaltige Reinigungs- und Desinfektionsmittel im Bereich von 5% Lösungen, sowie auf mineralölbasierende Lösungsmittel ausbringen. Zu wenig verdünnte Säuren und Laugen, sowie starke Lösungsmittel können das Sprüherät zerstören.

2. Warnung

- Beim Transport mit Fahrzeugen, muss das Gerät immer gesichert werden.
- Das Gerät nicht verwenden wenn Sie unter Erschöpfung, Krankheit, Alkohol-, Betäubungsmittel- oder Medikamenteneinfluss stehen.
- Das Gerät nicht verwenden wenn sich andere Personen im Arbeitsbereich befinden.
- Verstopfte Düse und Ventile nicht mit dem Mund durchblasen (Vergiftungsgefahr).
- Das Gerät ist nach Gebrauch zu reinigen. Dabei ist zu beachten, dass die Gewässer nicht verunreinigt werden.
- Chemikalien nicht in andere Behälter (Flaschen, Dosen, u.a.) abfüllen. Geräte und Chemikalien so aufbewahren, dass sie von Kindern und Haustieren nicht erreicht werden können.
- Bei Weitergabe an Dritte muss auch die Gebrauchsanleitung unbedingt mitgegeben werden.
- Beachten Sie bei der Bedienung die Vorgaben zur Ausbringung von Pflanzenschutzmitteln gemäss Pflanzenschutzgesetz.
- Der Bediener ist gegenüber Dritten, insbesondere Kindern und Haustieren, dafür verantwortlich, dass austretende Medien bei der Inbetriebnahme und beim Sprühen durch den Sprühstrahl nicht gegen Sie gerichtet sind.
- Beim Ausbringen des Sprühmediums ist der Kontakt mit der Sprühbrühe zu vermeiden. Tragen Sie dabei Schutzkleider, Schutzmaske, Schutzbrille und schützen Sie die Hände.
- Nicht gegen den Wind und nicht bei starkem Wind Sprühen. Nicht mehr Sprühbrühe ausbringen als für die zu behandelnde Fläche notwendig ist.

3. Sicherheitshinweise

- Vergewissern Sie sich, dass das gewünschte Mittel für dieses Gerät geeignet ist. Die Sicherheits- und Handhabungshinweise des Chemikalienherstellers sind zu beachten und zu befolgen. Der Einsatz von Chemie erfolgt in eigener Verantwortung. Falls Sie in dieser Hinsicht Zweifel haben, setzen Sie sich mit dem Kundendienst in Verbindung.
- In das Gerät dürfen keine ätzende (z.B. aggressive Desinfektions- und Imprägnierungsmittel), korrosive (Säuren) oder leicht entzünd- oder brennbare Substanzen eingefüllt werden.
- Heisse Flüssigkeiten über 30 °C (86 °F) dürfen nicht eingefüllt werden. Frosteinwirkung kann das Gerät beschädigen.
- Vor jedem Gebrauch ist sicherzustellen, dass das Gerät ordnungsgemäss zusammengebaut, nicht beschädigt und funktionstüchtig ist. Beschädigte Teile dürfen nicht weiter verwendet werden.
- Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass jegliche Manipulation am Gerät unzulässig ist. In diesem Fall erlöschen jegliche Garantie- und Haftansprüche gegenüber der BIRCHMEIER Sprühtechnik AG.
- Wartungs- und Reparaturarbeiten dürfen nur durch gut instruiertes Personal oder durch den Fachhändler ausgeführt werden. Es sind ausschliesslich BIRCHMEIER-Originalteile zu verwenden.
- Das Gerät nicht an der Sonne stehen lassen. Hitzeinwirkung kann das Gerät beschädigen.
- Das Gerät ist nach jedem Gebrauch zu entleeren und gründlich mit Wasser oder einem geeigneten Reinigungsmittel zu reinigen. Dabei ist zu beachten, dass die Gewässer nicht verschmutzt werden.
- Die Entsorgung der im Flüssigkeitstank verbliebenen Chemikalien oder Pflanzenschutzmittel müssen entsprechend den gültigen Sicherheitsregeln des Chemikalienherstellers erfolgen.

2. Teilebeschreibung

Einfülldeckel

Die Membrane dient der Belüftung des Sprühmitteltanks, wodurch ein Zusammenziehen des Tanks verhindert und ein permanentes Ansaugen der Spritzbrühe gewährleistet wird.

Der Dichtungsring verhindert das Verschütten der Spritzbrühe.

Einfüllsieb

Füllen Sie das Spritzmittel immer durch das Einfüllsieb in den Behälter. Dies schützt die Pumpe vor Verschleiss durch Verunreinigungen.

Sprührohrhalterung

Das Sprührohr kann unten in die Düsenhalterung gestellt und oben im Spalt am Haltering eingeklemmt werden, dadurch ist die Düse sicher vor Verschmutzung geschützt.

Spritzmittelbehälter

Robuster, ergonomischer Kunststoffbehälter mit 15 Liter (4 US Gal) Füllinhalt.

Verstellbare Traggurte

Durch ziehen am überstehenden Gurtteil können die Traggurten verkürzt, durch hinaufschieben der Schnalle verlängert werden.

Klick-Gurtsystem

Ermöglicht ein erleichtertes An- und Ausziehen des Gerätes. Einseitig Gurt befestigen, Gerät anziehen und zweite Gurtschnalle bequem einklicken.

Schlauchleitung

Die Länge von 1.3 m (4.26 ft) schafft maximale Bewegungsfreiheit.

Handventile

RPD 15 PB1 Leichtes Kunststoff-Handventil mit gesteckter Sprührohrverbindung.

RPD 15 PB2 Robustes Profi-Handventil mit geschraubter Sprührohrverbindung.

Zubehörsortiment siehe Seite 46 und www.birchmeier.com

Sprührohre

RPD 15 PB1 Gerades 40 cm (1.31 ft) langes Edelstahl-Sprührohr.

RPD 15 PB2 Gebogenes 50 cm (1.31 ft) langes Edelstahl-Sprührohr.

Weitere Sprührohre finden Sie im Zubehör auf Seite 46 und auf www.birchmeier.com

Kunststoff-Edelstahl-Regulierdüse

RPD 15 PB1 Das Sprühbild und der Durchfluss kann durch drehen am Düsenkopf auf die jeweiligen Bedürfnisse abgestimmt werden.

Spar-Nebel (Düse zuge dreht), Nebel (Düse ½ Umdrehung offen) und Strahl (Düse 3 Umdrehungen offen).

Flachstrahldüse

RPD 15 PB2 Drehbare Kunststoff-Düse mit einem Sprühwinkel von 80°.

Die Durchflussmengen entnehmen Sie bitte der Tabelle auf Seite 9.

Pumphebel

Die Integration von Pumpe und Windkessel im Pumphebel ergibt einen bequemen, leichten Pumpenantrieb ohne aufwändige Kraftübertragung.

Der Schlauchabgang vorne am Hebel, verhindert dass sich der Schlauch unbeabsichtigt im Geäst verhängt. In der zusätzlichen Sprührohrhalterung an der Oberseite, lässt sich das Sprührohr im Betrieb leicht einrasten, damit beide Hände wieder frei sind.

Pumpengelenk

Durch die spezielle Rastfunktion kann die Pumpe bequem mit wenigen Handgriffen zwischen Arbeits- und Parkposition umgestellt werden. Die Pumpe kann in beiden Positionen betätigt werden, was die Reinigung vereinfacht. In der Parkposition kann das Gerät platzsparend gelagert werden.

Ausserdem lässt sich der Hebel mit wenig Aufwand für Rechtsbedienung umbauen, so dass Links- und Rechtshänder bequem arbeiten können (im Lieferumfang vormontiert für Linksbedienung).

Umbauanleitung für Rechtsbedienung siehe Seite 7+8.

IV Technische Daten

Modell:	RPD 15 PB1 / RPD 15 PB2
Masse (H x B x L):	610 mm x 400 mm x 220 mm / 2.0 ft x 1.31 ft x 0.72 ft
Leergewicht:	3.5 kg / 7.7 lb
Betriebsdruck:	– 5 bar / – 73 psi
Zulässige Betriebstemperatur:	-10 °C – 30 °C / 14 °F – 86 °F (Achtung Frostgefahr!)
Behälterinhalt:	15 Liter / 4 US Gal
Pumpe:	Kolbenpumpe

V Einsatz des Sprüheräts

1. Vor der ersten Inbetriebnahme

Prüfen Sie beim Auspacken den Packungsinhalt auf Vollständigkeit und Unversehrtheit. Bei Transportschäden benachrichtigen Sie bitte Ihren Händler.

Schlauchleitung, Handventil und Sprührohr montieren

Handventil auf Schlauchleitung schrauben. Sprührohr auf Handventil schrauben. Schlauchleitung an Pumphebel montieren.

Pumphebel montieren (Linksbedienung, vormontierter Lieferumfang)

Für Umbau auf Rechtsbedienung beachten Sie bitte die Umbauanleitung auf Seite 7.



Pumphebel in die Montageposition bringen (ca. 45° Winkel), Markierung der Welle (vordere Nocken und Rippe ohne Einbuchtung) und Rahmen beachten und einführen bis er einrastet (erste Raste, Verstellposition).



Pumphebel bis zum Anschlag in die gewünschte Position drehen (Arbeits- oder Parkposition) und ganz einführen bis er komplett einrastet (zweite Raste, Funktionsposition).



Ansaugschlauch montieren.

2. Grundlegende Funktionen

Position wechseln

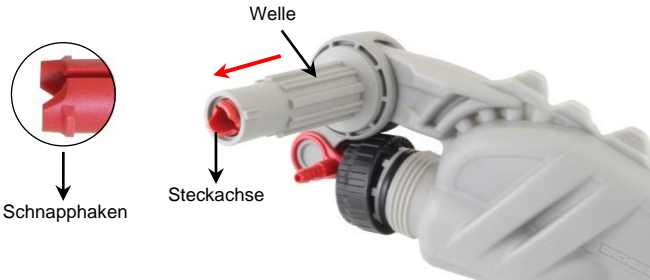


Pumphebel am Pumpengelenk herausziehen bis zur ersten Raste (Verstellposition). Pumphebel auf die gewünschte Position drehen und wieder hineinschieben bis er komplett eingerastet ist.

Pumphebel demontieren

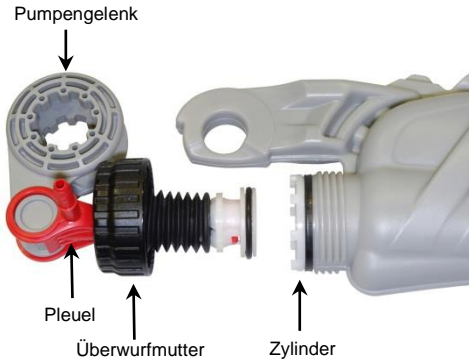
Schlauch vom Pleuel lösen, Pumpengelenk herausziehen bis zur ersten Raste, auf Montageposition drehen (Pumphebel hat einen Winkel von ca. 45°) und ganz herausziehen.

Seitenwechsel des Pumphebels



Schnapphaken zusammendrücken und die Welle von der Steckachse ziehen.

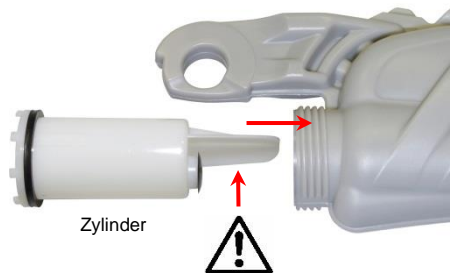
Deutsch

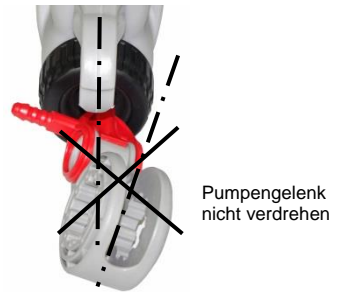
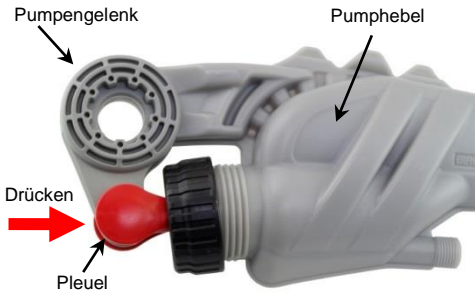


Überwurfmutter lösen und Pumpengelenk samt Pleuel und Kolben aus dem Zylinder herausziehen.

Pumpengelenk vom Pleuel trennen. Pleuel und Kolbeneinheit um 180° drehen und Pumpengelenk wieder montieren.

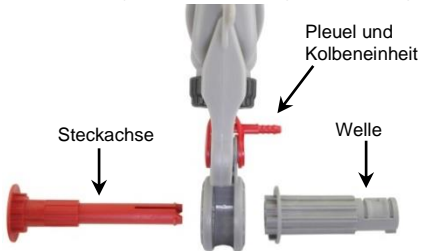
Achtung: Zylinder nicht verdrehen. Beim Wiedereinbau auf die Ausrichtung achten!



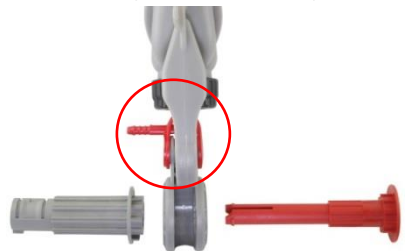


Komplette Einheit vorsichtig in den Zylinder im Pumphebel einführen. Pumpengelenk am Pumphebel ausrichten, Pleuel hineindrücken und Überwurfmutter festschrauben (Bild links). Zur Kontrolle Pumpengelenk vom Pumphebel streifen und Ausrichtung kontrollieren (Bild rechts).

Ausrichtung für Linksbedienung (Lieferumfang)



Ausrichtung für Rechtsbedienung



Welle und Steckachse montieren.

3. Inbetriebnahme

Sämtliche Verschraubungen an den Schläuchen auf deren Festigkeit überprüfen.
Pumphebel in die Arbeitsposition stellen.

Füllen des Behälters

Achten Sie auf Ihre Sicherheit: Handschuhe, Schutzbrille, Atemschutz und Schutzkleidung tragen.

Beachten Sie die Anweisungen des Spritzmittellieferanten.

Nur in Wasser lösliche Flüssigkeiten oder bereits mit Flüssigkeit angerührte Pulver durch das Einfüllsieb in den Behälter füllen.

Füllen Sie zuerst 1/3 der benötigten Menge Wasser in den Behälter, dann die Chemie und danach füllen Sie mit Wasser auf. Dadurch ist gewährleistet, dass kein Konzentrat in die Leitung gerät und die komplette Spritzbrühe homogen ist.

Kontrollieren Sie, ob der Dichtungsring im Einfülldeckel vorhanden ist und verschliessen Sie den Deckel fest. Dies verhindert ein Verschütten der Spritzbrühe.

4. Im Betrieb

Pumpen

Um von Beginn an ein gleichmässiges Sprühbild und Durchfluss zu erhalten, wird empfohlen zuerst Druck aufzubauen (10 Pumpenhübe, ca. 2 bar) und das Handventil erst dann zu betätigen. Wird im Betrieb nicht gepumpt, sollte der Hebel am oberen Pumpanschlag stehen um Luftaustrag bei niedrigem Druck zu vermeiden.

Sprühen

Durch betätigen des Handventils wird das Sprühmedium versprüht.

Durchfluss

Druck [bar]	Regulierdüse 1.3 mm [Liter / Minute]			Flachstrahldüse TP 8002 PP Sprühwinkel 80° [Liter / Minute]
	Spar-Nebel Düse zuge dreht	Nebel Düse 1/2 Umdrehung offen	Strahl Düse 3 Umdrehungen offen	
1	0.23	0.65	0.77	0.46
2	0.31	0.79	1.06	0.65
3	0.37	0.91	1.28	0.79
4	0.43	1.02	1.47	0.91
5	0.48	0.64	1.64	1.02

5. Ausser Betrieb nehmen

Behälter und Pumphebel entleeren; niemals das Sprühmittel im Gerät aufbewahren (Restmittel ist fachgerecht zu entsorgen).

Mit sauberem Wasser spülen und leer pumpen.

Tipp: Mit dem Pumphebel in der Parkposition kann dies auch bequem auf Tischen oder am Boden gemacht werden.

VI Pflege und Wartung

Beim Aufbewahren vor Frosteinwirkung schützen. Die Sprüharmatur kann zum Aufbewahren in der Halterung am Behälter oder am Pumphebel befestigt werden.

Düse muss periodisch gereinigt oder ersetzt werden.

Düse nicht mit harten Gegenständen reinigen oder mit dem Mund durchblasen (Vergiftungsgefahr). Am besten eignet sich dafür eine Hand- oder Zahnbürste.

Dichtungen sind Verschleisssteile und müssen regelmässig kontrolliert und eventuell ausgewechselt werden. Zum Trocknen das Gerät offen stehen lassen.

Beachten Sie bitte, dass das Gerät nationalen Vorschriften für eine regelmässige Überprüfung durch bezeichnete Stellen, wie in der Richtlinie 2009/128/EG des Europäischen Parlaments beschrieben, unterliegen kann.

1. Ersatzteile und Reparaturen

Zeigt irgendein Teil Beschädigungen oder Abnützung, ersetzen sie dieses sofort. Verwenden Sie dazu nur BIRCHMEIER-Originalteile (siehe Ersatzteilliste).

2. Hinweise bei Störungen

Die folgende Checkliste soll Ihnen bei der Fehlersuche von kleineren Störungen behilflich sein. Reparaturen sind grundsätzlich nur von Fachpersonal durchzuführen.

Pumphebel

Kein Druck: O-Ring am Kolben defekt → ersetzen
Pumpe defekt → ersetzen
Pumpendichtung defekt → ersetzen

Undicht: Balg oder Flachdichtung defekt → nachziehen (Überwurfmutter) oder ersetzen

Behälter

Undicht: Flachdichtung am Ansaugschlauch defekt → ersetzen
Druck ungenügend: Ansaugschlauch verstopft oder defekt → reinigen oder ersetzen
Sprühbild ist schlecht: Düse ist verstopft → reinigen oder ersetzen
Düse tropft: Dichtung ist defekt → ersetzen

VII Weitere Informationen

1. Garantie

- Voraussetzung für Garantieleistungen ist die fachgerechte Lagerung und genaue Anwendung unserer Geräte nach den bei der Lieferung gültigen Gebrauchsanleitungen (inkl. Hinweisen an den Geräten), die einen integrierten Bestandteil unseres Vertrages bilden. Allfällige Schäden, die in unserem Verantwortungsbereich liegen, müssen uns unverzüglich nach deren Entdeckung schriftlich gemeldet werden.
- Von der Garantie und Haftung ausdrücklich ausgeschlossen sind Schäden und Mängel:
 - aus der Nichteinhaltung unserer Instruktionen und Anwendungsempfehlungen in den Gebrauchsanleitungen wie z.B. unsachgemässer Gebrauch oder mangelnder Unterhalt unserer Geräte; aus chemischen Einwirkungen oder normalem Verschleiss;
 - wegen Schadenursachen, die ausserhalb unseres Einfluss- und Verantwortungsbereichs liegen wie z.B. mechanische Beschädigung, höhere Gewalt.
- Die Garantie und Haftungsansprüche erlöschen, wenn der Besitzer oder Drittpersonen Änderungen oder unsachgemässe Reparaturen am Gerät vornehmen.
- Von der Garantie und Haftung sind alle Ansprüche ausgeschlossen, welche über die oben genannten Verpflichtungen hinausgehen. Es wird jede Haftpflicht, soweit gesetzlich zulässig, ausdrücklich wegbedungen. Insbesondere ist jede Haftungspflicht für reine Vermögensschäden wie entgangener Gewinn, Nutzungsausfall, Betriebsunterbruch etc. ausdrücklich ausgeschlossen.

Gerichtsstand: Baden, Schweiz
Anwendbares Recht: Schweizerisches Recht

- Für weitere Auskünfte über die Handhabung oder den Unterhalt des Gerätes wenden Sie sich an Ihren Händler.

2. EG Konformitätserklärung

Wir Birchmeier Sprühtechnik AG
 Im Stetterfeld 1
 CH - 5608 Stetten

bestätigen hiermit, dass die Sprühgeräte

Modell: **RPD 15 PB1** Art.-Nr.: **11952501**
 RPD 15 PB2 **11969501**

aufgrund der Konzipierung und Bauart sowie in der von uns in Verkehr gebrachten Ausführung den einschlägigen grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen der EG- Richtlinien entspricht.

Einschlägige EG-Richtlinien:

2009/127/EG Maschinenrichtlinie

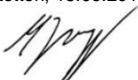
Angewandte harmonisierte Normen:

EN 12100:2010

Es ist durch interne Massnahmen sichergestellt, dass die Seriengeräte immer den Anforderungen der aktuellen EG-Richtlinien und den angewandten Normen entsprechen.

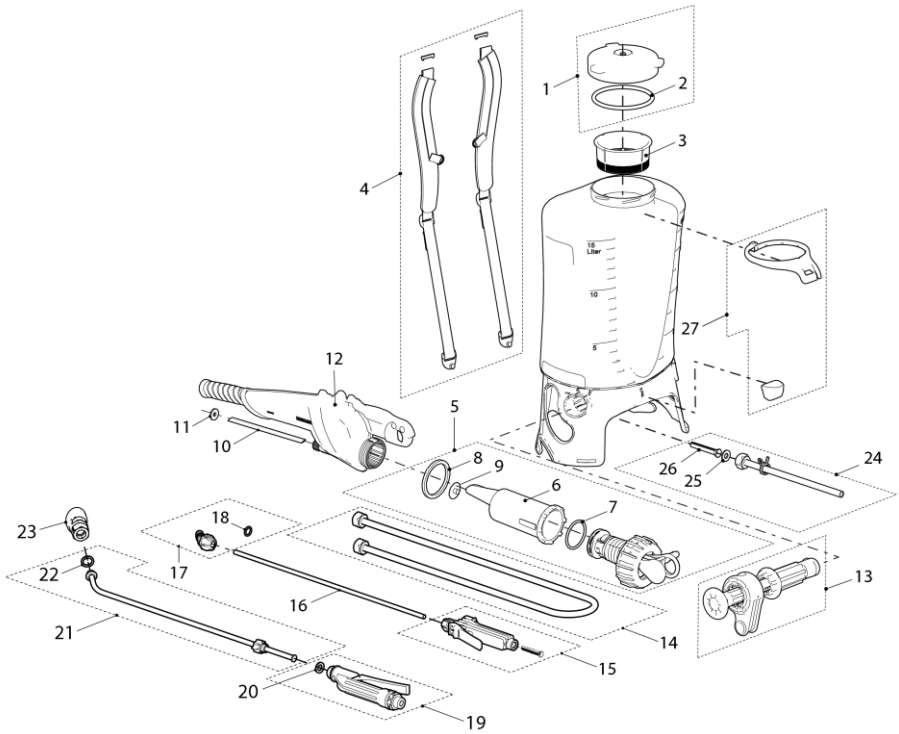
Der Unterzeichnende handelt im Auftrag und mit Vollmacht der Geschäftsleitung.

Stetten, 15.09.2017



M. Zaugg
Leiter Entwicklung & Konstruktion

3. Ersatzteilzeichnung



Deutsch

4. Ersatzteilliste

Pos	PB1	PB2	Bezeichnung	Artikel-Nummer
1	x	x	Schraubdeckel mit Dichtung	103 972 02-SB
2 a	x	x	Dichtung 108x7 Moosgummi	
3	x	x	Einfüllsieb	770 096 99-SB
4	x	x	Tragurtenpaar	119 234 01
5	x	x	Pumpe (ohne Pumphebel)	119 551 01
6 a	x	x	Zylinder	
7 a	x	x	O-Ring 36.1x3.53 Viton	
8 a	x	x	Flachdichtung 48x4x4 FKM	
9 a	x	x	Pumpendichtung FKM	
10 a	x	x	Steigrohr L = 130 mm	
11 a	x	x	Flachdichtung 15x5.5x2 Viton	
12	x	x	Pumphebel	119 202 01
13	x	x	Pumpengelenk kpl.	119 394 01
14	x	x	Schlauchleitung 1.3 m G1/2"-G1/2"	119 563 01
15	x	x	Handventil G1/2"	114 887 03
16	x	x	Sprührohr 40 cm	113 104 11
17	x	x	Regulierdüse 1.3 mm kpl.	119 088 01
18 a	x	x	O-Ring 7.66x1.78 Viton	
19		x	Handventil Profi G1/2"	109 661 06
20		x	Flachdichtung 12.2x7x3	114 146 06
21		x	Sprührohr 50 cm gebogen	116 698 01
22		x	Flachdichtung 17x11x1.5	
23		x	Flachstrahldüse kpl. TPU 8002 PP	119 327 03
24	x	x	Ansaugleitungs-Set	119 395 01
25 a	x	x	Flachdichtung 15x7x1.5 Viton	
26 a	x	x	Filter	
27	x	x	Sprührohrhalterung	119 340 01

a

Dichtungssatz

119 549 01

**Ersatzteile sind separat zu bestellen.
Fragen Sie Ihren Fachhändler.**

I Contents

II Safety regulations	14
1. Application	14
2. Warning	14
3. Safety guidelines	14
III Parts Overview	15
1. Part name	15
2. Part description	16
IV Technical Data	17
V Using the sprayer	17
1. Preparing the equipment for use	17
3. Start-up	19
4. Operation	19
5. Shut appliance down	20
VI Care and maintenace	20
1. Spare parts and repairs	20
2. Troubleshooting	20
VII Further Information	21
1. Guarantee	21
2. EC Declaration of Conformity	21
3. Part description	22
4. Spare parts list	23
5. Fittings	46

RPD 15 PB1 / RPD 15 PB 2

Operating manual

Status: 08/2020

Birchmeier Sprühtechnik AG

Im Stetterfeld 1

CH - 5608 Stetten

Schweiz

II Safety regulations

Please read the instruction manual carefully before operating this appliance for the first time.

Please observe the safety and warning regulations!

Failure to observe these regulations will exempt the manufacturer from all liability.

Keep the instruction manual in a safe place.

Failure to comply with the safety instructions and warnings can lead to serious injury or death of persons.

1. Application

The sprayer can be used for spraying cleaning and disinfection agents which contain acids, alkaline solutions, alcohol or ammonium in concentrations of approx. 5%, as well as of mineral oil-based solvents. The sprayer can be destroyed by acids and alkaline solutions which are insufficiently diluted, as well as by concentrated solvents.

2. Warning



- During transport in vehicles, the appliance must always be secured.
- Do not operate the appliance whilst fatigued, during illness or under the influence of alcohol, narcotics or other medication.
- Do not operate the appliance when other people are in the workspace.
- Do not attempt to clear a blocked nozzle or valve by blowing through using the mouth (danger of poisoning).
- The appliance must be cleaned after use. When cleaning, take care that water-courses are not contaminated.
- Do not drain off chemicals into other containers (bottles, cans, etc). Store equipment and chemicals in a safe place, away from children and domestic animals.
- When the sprayer is passed onto third parties, it must be accompanied by the operating manual.
- Please observe during operation, that the application of pesticides is in accordance with the Plant Protection Act.
- The user is responsible for third parties, in particular children and domestic animals whilst operating the appliance, and must ensure that any escaping mediums from the spray nozzle whilst spraying, are not directed at said third parties.
- Avoid contact with the spray mixture whilst applying the spraying agent. During this work, be sure to wear protective clothing, a protective mask, safety glasses and also protect the hands.
- Do not spray against the wind or during strong winds. Do not use more spray mixture than necessary to treat the surface.

3. Safety guidelines

- Make sure that the agent you wish to spray is suitable for this equipment. The safety and handling instructions provided by the chemical manufacturer must be noted and observed. The use of chemicals is entirely at the user's own risk. Should you have any doubts in this respect please contact customer service.
- The sprayer must not be filled with caustic substances (e.g. disinfectants and impregnating liquids which attack the skin or materials), corrosive substances (acids) or highly inflammable or combustible substances.
- The sprayer must not be filled with liquids at a temperature greater than 30 °C (86 °F). The effects of frost can damage the equipment.
- Before each use, check to ensure that the sprayer has been correctly assembled, and that it is in a functional and undamaged condition. Damaged parts must never be used.
- It should be noted that any tampering with the appliance is prohibited. In such cases BIRCHMEIER Sprühtechnik AG can disclaim any liability for any claims, including those under guarantee.
- Maintenance and repair work may only be carried out by professional personnel or by the specialist retailer. Use only BIRCHMEIER original parts.
- Do not leave the appliance to stand in the sun. The effects of heat can damage the equipment.
- After each use, the appliance should first be emptied. Then wash using a suitable agent and finally rinse with clean water. When cleaning take care that water-courses are not contaminated.
- The disposal of chemicals or pesticide remaining in the liquid tank, must follow the legal regulations stated by the chemical manufacturer.

2. Part description

Filling cap

The membrane ventilates the air inside the spray tank, thereby preventing the contraction of the tank and ensuring permanent suction of the spray mixture.
The O-ring prevents spillage of the spray mixture.

Filling filter

Always filter the spray agent through the filling filter into the tank. This protects the pump from foreign object damage.

Spray tube support

The spray tube can be placed in the nozzle mount underneath, and clamped above in the gap between the retaining ring to prevent the nozzle from contamination.

Spray tank

Robust, ergonomical plastic container with a 15 litre (4 US gallons) capacity.

Adjustable carrying belt

To shorten the shoulder straps, pull on the protruding straps of the belt, and to lengthen, move the buckles up.

Click belt

Allows you to easily put on and take off the appliance. On one side fasten the belt, put the appliance on, and comfortably click together with the second buckle.

Hose

Its length of 1.3 m (4.26 ft) enables maximum freedom of movement.

Triggers

RPD 15 PB1 Light plastic valve with attached spray tube connection

RPD 15 PB2 Robust plastic valve with screwed spray tube.

Accessory range see page 46 and www.birchmeier.com)

Spray tube

RPD 15 PB1 Straight 40 cm (1.31 ft) long stainless steel spray tube.

RPD 15 PB2 Curved 50 cm (1.31 ft) long stainless steel spray tube.

You can find more spray tubes in the fittings section on page 46, and on www.birchmeier.com

Plastic/stainless steel adjustable nozzle

RPD 15 PB1 The spray pattern and flow can be adjusted by turning the nozzle head in the following ways.

Spray sparingly (Close nozzle), misty (Open nozzle, 1/2 a turn) and for a jet stream (Open nozzle, turn 3 times).

Fanjet nozzle

RPD 15 PB2 Rotatable plastic nozzle with a spray angle of 80°.

For flow rates, please refer to the table on page 20.

Pump lever

Integrating a pump and an air vessel into the pump lever results in an easy and comfortable pump drive, with no need for costly power transmission.

The hose outlet at the front of the lever prevents the hose from getting caught up in branches unintentionally. The spray tube in use can be easily locked into the additional spray tube support on top of the pump lever leaving both hands free again.

Pump-lever joint

With a few simple steps, the pump can conveniently shift between the working and parking position using the special latching function. The pump can be operated in both positions making it easy to clean. The appliance can be stored compactly in the parking position.

Furthermore, the lever can be reassembled for right-handed operation with little effort, making it possible for left and right-handed users to work comfortably (delivery package comes pre-assembled for left-handed operation).

Reassembly instructions for right-handed operation, see pages 18+19.

IV Technical Data

Model:	RPD 15 PB1 / RPD 15 PB2
Dimensions (H x W x L):	610 mm x 400 mm x 220 mm / 2.0 ft x 1.31 ft x 0.72 ft
Empty weight:	3.5 kg / 7.7 lb
Operating pressure:	- 5 bar / - 73 psi
Max. permissible operating temp.:	-10 °C - 30 °C / 14 °F - 86 °F (Warning, risk of freezing!)
Behälterinhalt:	15 Liter / 4 US Gal
Pumpe:	Piston pump

V Using the sprayer

1. Preparing the equipment for use

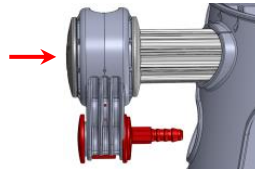
Check the package contents to ensure that they are complete and intact.
If you notice transport damage, please contact your dealer immediately.

Assembling the hose, trigger and spray tube.

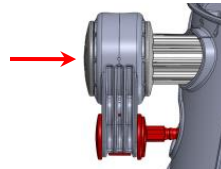
Screw the pistol valve into the hose. Attach the spray tube to the pistol valve and tighten the union nuts.
Mount the hose onto the pump lever.

Assembling the pump lever (left-handed operation, pre-assembled delivery package)

Please follow the reassembly instructions on page 18+19 to reassemble for right-handed operation.



Move the pump lever into the assembly position (approx. 45° angle), note the shaft markings (cams on the front and ridge without an indentation) and insert until it locks into position (first latch, adjustment position).



Turn the pump lever in the desired position as far as it will go (working or parking position) and insert fully until it has completely locked into position (second latch, function position).



Assemble the intake suction hose.

2. Basic functions

Changing position

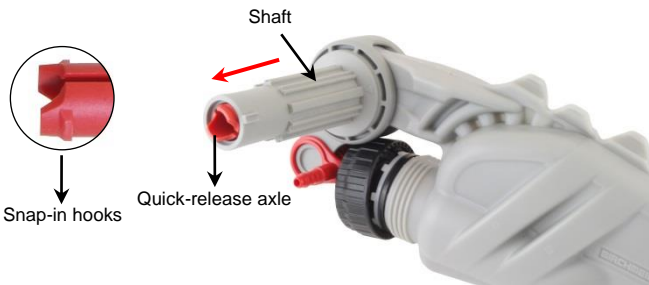


Pull the pump lever out at the pump-lever joint to the first catch (adjustment position). Turn the pump lever to the desired position and slide it back in again until it's completely locked into position.

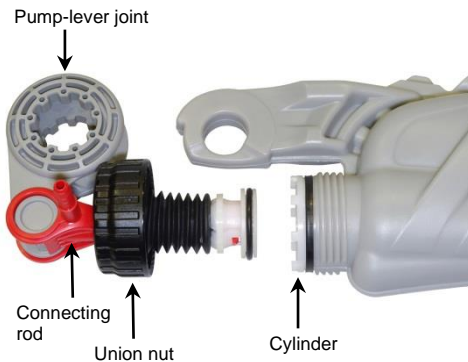
Disassembling the pump lever

Release the hose from the connecting rod, pull the pump-lever joint out to the first stop, turn to the assembly position (pump lever has an angle of approx. 45°) and pull out completely.

Changing the pump lever side

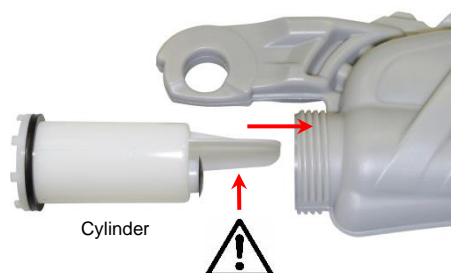


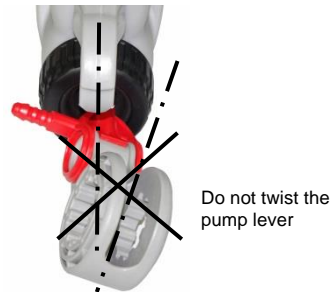
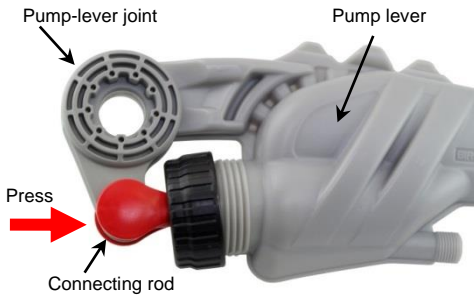
Press the snap-in hooks together and pull the shaft out from the quick-release axle.



Loosen the union nut and pull the pump-lever Joint, together with the connecting rod and the piston, out of the cylinder. Remove the pump-lever joint. Turn the connecting rod and piston unit 180° and mount the pump-lever joint again.

Warning: Do not twist the cylinder. When reassembling, pay close attention to the direction.

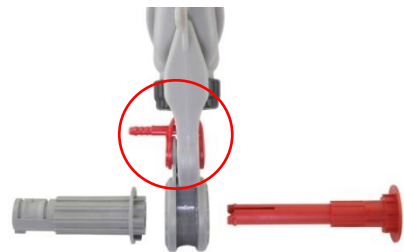
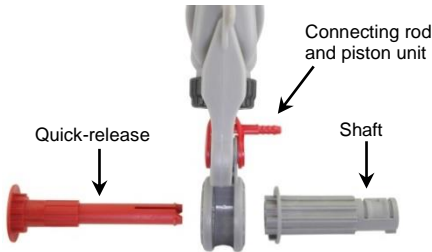




Carefully insert the whole unit into the cylinder in the pump handle. Align pump-lever joint to the pump lever (do not twist). Push the connecting rod in and tighten the union nut. Mount the shaft and quick-release axle (see guidance image).

Direction for left-handed operation (delivery package)

direction for right-handed operation



Mount the shaft and quick-release axle (see guidance image).

3. Start-up

Check to see if all of the fittings in the hoses are tight enough. Set the pump lever to the working position.

Filling the tank 

Pay attention to your own safety: Wear gloves, safety glasses, a safety mask and protective clothing. Read the instructions provided by the spray agent provider.

Only fill the tank with a water soluble/or an already mixed powder liquid form through the filling filter.

First fill the tank with a 1/3 of the required amount of water, then add the chemicals and after that fill up the rest of the tank with water. This ensures that no concentrate is left in the appliance's hose and that the spray mixture is completely homogeneous.

Check to see whether the O-ring is in place and then seal the cap tightly. This prevents spillage of the spray mixture.

4. Operation

Pumps

To achieve a consistent spray pattern right from the beginning, it is recommended that the pressure is first built up (10 pump strokes, approx. 2 bar), then, and only then, should the pistol valve be operated. If the appliance is not going to be pumped whilst in operation, the lever should be set to the upper pump limit to avoid air being released at low pressure.

Spraying

Operating the pistol valve will spray the agent. The spray pattern can be adjusted by turning the nozzle head in the following ways.

Flow

Pressure [bar]	Adjustable nozzle 1.3 mm [litres / minute]			Fanjet nozzle TP 8002 PP Spray angle 80° [litres / minute]
	Sparingly Close nozzle	Misty Open nozzle, ½ a turn	Jet stream Open nozzle, turn 3 times	
1	0.23	0.65	0.77	0.46
2	0.31	0.79	1.06	0.65
3	0.37	0.91	1.28	0.79
4	0.43	1.02	1.47	0.91
5	0.48	0.64	1.64	1.02

5. Shut appliance down

After use the appliance and pump lever must be emptied; never store the spray-liquid in the sprayer. (Please ensure the correct disposal of any residue).

Rinse with clean water and pump dry.

Tip: This can also be done conveniently on tables or on floors when the pump lever is in the parking position.

VI Care and maintenance

Store the equipment away from the effects of frost. For storage, the spray-tube can be hooked onto the retaining ring on the tank or on the pump lever.

The nozzle must be periodically cleaned or replaced.

Do not clean the nozzle with hard objects, nor blow through it using the mouth (danger of poisoning). The most suitable cleaning device is a nail-brush or tooth-brush.

Gaskets are subject to wear and must be monitored regularly, and eventually replaced.

To dry the appliance, leave it standing in an open position.

Please be aware that the appliance may be subject to national requirements for regular inspection by designated bodies, as provided for in Directive 2009/128/EC of the European Parliament.

1. Spare parts and repairs

If any part shows signs of damage or wear, replace it immediately. Use only BIRCHMEIER original parts (see spare parts list).

2. Troubleshooting

The following check-list should help you when trouble-shooting minor malfunctions.

Repairs are only to be carried out by experts.

Pump lever

No pressure:	O-ring on the piston defective → replace Defective pump → replace Defective pump seal → replace
Leaking:	Defective bellows or flat gasket → retighten (union nut) or replace

Tank

Leaking:	Flat gasket on the intake suction hose defective → replace
Insufficient pressure:	A Intake suction hose is blocked or defective → clean or replace
Spray pattern is poor:	Nozzle is blocked → clean or replace
Nozzle drips:	Defective gasket → replace

VII Further Information

1. Guarantee

- Prerequisite to the honouring of warranties is the appropriate storage and use of our equipment strictly in accordance with the operating instructions which were valid on delivery (including the instructions given on the appliances themselves). These instructions constitute an integral part of our contract. Any and all damages which fall within our scope of responsibility must be reported to us in writing immediately after they have been discovered.
- Expressly excluded from the warranty and liability are damages and deficiencies:
 - Resulting from the non-adherence to our instructions and usage recommendations in the operating manuals, such as the improper use or inadequate maintenance of our equipment; resulting from chemical attack, or due to normal wear;
 - Due to damages, the causes of which are beyond the scope of our responsibility and influence, e.g. mechanical damage, force majeure.
- The warranty becomes null and void, and all liabilities are disclaimed if the user or any third party alters or makes inexpert repairs to the sprayer.
- Excluded from the warranty and liability are all incidents which extend beyond the obligations set forth above. Any and all liability is expressly excluded to the extent of the law. Expressly excluded is in particular, any and all liability for damages which are purely asset-related such as lost profit, loss of use, operating outage etc.

Place of jurisdiction: Baden, Switzerland

Applicable law: Swiss law

- For any further information concerning use or maintenance of the equipment please refer to your dealer.

2. EC Declaration of Conformity

We Birchmeier Sprühtechnik AG
 Im Stetterfeld 1
 CH 5608 Stetten

hereby confirm that the sprayers

Model:	RPD 15 PB1	Item No: 11952501
	RPD 15 PB2	11969501

described below conform to the relevant fundamental safety and health requirements of the appropriate EU Directives both in its basic design and construction as well as in the version marketed by us.

Relevant EC Directives:

2009/127/EC EC Machinery Directive

Harmonised standards applied:

EN 12100:2010

Appropriate internal measures have been taken to ensure that series-production units conform at all times to the requirements of current EU Directives and relevant standards.

The signatory is empowered to represent and act on behalf of the company management.

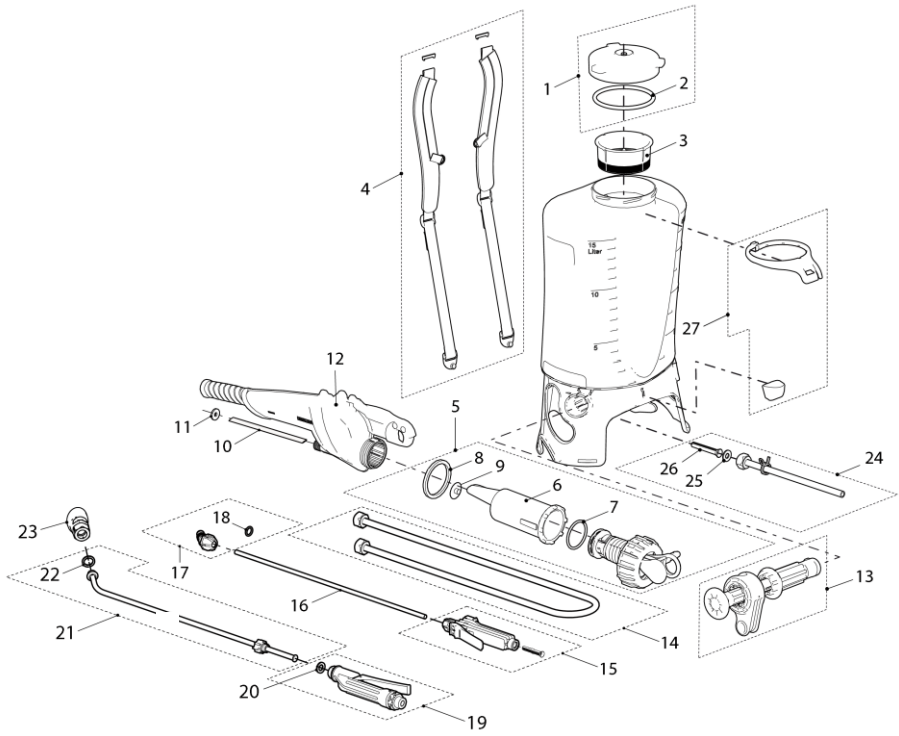
Stetten, 15.09.2017



M. Zaugg

Head of Development & Engineering

3. Part description



I Table des matières

II	Consigne de sécurité.....	25
1.	Domaine d'application.....	25
2.	Avertissement.....	25
3.	Consignes de sécurité.....	25
III	Index des pièces.....	26
1.	Désignation des pièces.....	26
2.	Description des pièces.....	27
IV	Données techniques.....	28
V	Utilisation du pulvérisateur.....	28
1.	Avant la première mise en service.....	28
2.	Fonctions de base.....	29
3.	Mise en service.....	30
4.	Fonctionnement.....	30
5.	Mise hors service.....	31
VI	Entretien et maintenance.....	31
1.	Pièces de rechange et réparations.....	31
2.	Consignes en cas de dysfonctionnement.....	31
VII	Informations complémentaires.....	32
1.	Garantie.....	32
2.	Déclaration de conformité CE.....	32
3.	Schéma des pièces de rechange.....	33
4.	Liste des pièces de rechange.....	34
5.	Accessoires.....	46

RPD 15 PB1 / RPD 15 PB2

Mode d'emploi

État: 08/2020

Birchmeier Sprühtechnik AG

Im Stetterfeld 1

CH - 5608 Stetten

Schweiz

II Consigne de sécurité

Avant de mettre cet appareil en service, lisez attentivement ce mode d'emploi.

Observez les consignes de sécurité et mises en garde.

Nous déclinons toute responsabilité en cas de non-respect des consignes suivantes.

Conservez le mode d'emploi dans un endroit sûr.

Le non-respect des consignes de sécurité et mises en garde peut entraîner des blessures voire la mort.

1. Domaine d'application

Avec cet appareil d'aspersion il est possible de pulvériser des produits de nettoyage et de désinfection à base d'acides, de bases, d'alcools, d'ammonium dans la plage de solutions à 5%, ainsi que des solvants à base d'huile minérale. Des acides et bases trop faiblement dilués ainsi que des solvants concentrés, peuvent endommager l'appareil d'aspersion.



2. Avertissement

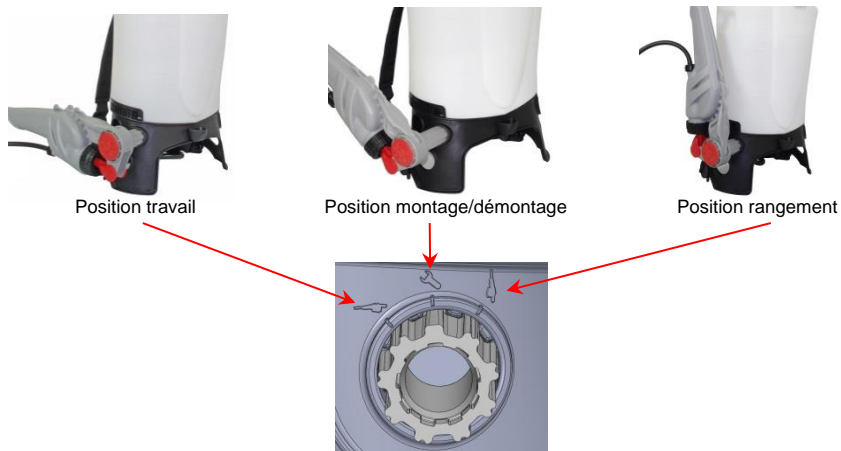
- Lors d'un transport en véhicule, l'appareil doit toujours être sécurisé.
- N'utilisez pas l'appareil si vous êtes fatigué ou malade, sous l'influence de l'alcool, d'anesthésiants ou de médicaments.
- N'utilisez pas l'appareil quand d'autres personnes se trouvent dans votre zone de travail.
- Ne soufflez pas dans des buses ou robinets obstrués avec la bouche (risque d'empoisonnement).
- Nettoyez l'appareil après utilisation. Veillez alors à ne pas contaminer les eaux.
- Ne remplissez aucun autre conteneur (bouteilles, cannette...) avec des produits chimiques. Stockez les appareils et produits chimiques hors de portée des enfants et des animaux domestiques.
- Si vous prêtez l'appareil à quelqu'un, transmettez-lui aussi impérativement ce mode d'emploi.
- Lors de l'utilisation de cet appareil, respectez aussi les instructions de pulvérisation des produits phytosanitaires, conformément à la loi sur la protection des végétaux.
- Lors de la mise en service et de la pulvérisation, l'utilisateur doit veiller à ce que le jet de liquide sortant ne soit pas dirigé contre des tiers, en particulier des enfants et des animaux domestiques.
- Lors de la pulvérisation du liquide, évitez tout contact avec la bouillie sortante. Portez des vêtements de protection, un masque respiratoire, des lunettes de protection et des gants.
- Ne pulvérisez pas dans le sens opposé au vent ni en cas de vent fort. Ne pulvérisez pas plus de bouillie que nécessaire sur la surface à traiter.

3. Consignes de sécurité

- Assurez-vous que le produit voulu peut être utilisé avec l'appareil. Observez et respectez aussi les consignes de sécurité et de manipulation du fabricant du produit chimique. L'emploi des produits chimiques s'effectue sous votre propre responsabilité. En cas de doute à ce sujet, contactez le service clients.
- N'introduisez aucune substance caustique (produit d'imperméabilisation et de désinfection agressifs), corrosive (acides) ou légèrement explosive voire inflammable dans l'appareil.
- N'introduisez aucun liquide chaud à plus de 30 °C (86 °F) dans l'appareil. Le gel risque d'endommager l'appareil.
- Avant chaque utilisation, assurez-vous que l'appareil est assemblé correctement, en état de fonctionner et qu'il n'est pas endommagé. Cessez immédiatement d'utiliser des pièces endommagées.
- Il est indiqué expressément que toute modification de l'appareil est interdite. Si c'était le cas, la garantie serait annulée et la responsabilité de BIRCHMEIER Sprühtechnik AG ne pourrait plus être mise en cause.
- Les travaux de maintenance et de réparation doivent être effectués uniquement par un personnel formé correctement ou par votre revendeur. Utilisez exclusivement des pièces d'origine BIRCHMEIER.
- Ne laissez pas l'appareil au soleil. La chaleur risque de l'endommager.
- Videz l'appareil après chaque utilisation et rincez-le en profondeur avec de l'eau ou un produit nettoyant approprié. Veillez alors à ne pas polluer les eaux.
- Éliminez les produits chimiques ou phytosanitaires restant dans le réservoir conformément aux règles de sécurité en vigueur du fabricant de ce produit chimique.

III Index des pièces

1. Désignation des pièces



2. Description des pièces

Couvercle de remplissage

La membrane sert à ventiler le réservoir du produit à pulvériser en l'empêchant de se resserrer et en garantissant ainsi une aspiration permanente de la bouillie à pulvériser.

La bague d'étanchéité empêche que de la bouillie à pulvériser ne se répande.

Filtre de remplissage

Versez toujours le produit à pulvériser dans le réservoir à travers le filtre de remplissage. Cela protège la pompe contre l'usure provoquée par les impuretés.

Support pour lance de pulvérisation

Vous pouvez poser la lance de pulvérisation dans le support en bas et la coincer en haut dans l'ouverture de la bague de retenue. La buse est ainsi protégée efficacement contre les salissures.

Réservoir pour produit à pulvériser

Réservoir en plastique, robuste et ergonomique, d'une capacité de remplissage de 15 litres (4 gallons US).

Bretelles réglables

Pour rétrécir les bretelles, tirez sur la partie qui dépasse; pour les rallonger, soulevez la boucle.

Système de fermeture par clic

Ce système permet de porter l'appareil sur le dos et de le reposer facilement. Fixez la bretelle d'un côté, placez l'appareil sur le dos puis encliquez aisément la deuxième boucle des bretelles.

Ligne de tuyeau

Sa longueur de 1.3 m (4.26 ft) accorde une liberté de mouvement optimale.

Robinet revolver

RPD 15 PB1 Robinet revolver en plastique léger avec raccord connecté à lance de pulvérisation.

RPD 15 PB2 Robinet revolver en plastique robuste avec raccord vissé à lance de pulvérisation.

Assecoires de la gamme c.f. page 46 et www.birchmeier.com

Lances de pulvérisation

RPD 15 PB1 Lance de pulvérisation acier inoxydable d'une longueur de 40 cm (1.31 ft) droite.

RPD 15 PB2 Lance de pulvérisation acier inoxydable d'une longueur de 50 cm (1.31 ft) courbé.

Vous trouverez d'autres lances de pulvérisation parmi les accessoires de la page 46 et sur www.birchmeier.com

Buse de régulation en plastique et en acier inoxydable

RPD 15 PB1 Pour régler l'étalement du brouillard de pulvérisation et le débit, tournez la tête de la buse en fonction de vos besoins:

brouillard économique (buse refermée), brouillard (buse ouverte de ½ tour) ou jet (buse ouverte de 3 tours).

Buse à jet plat

RPD 15 PB2 Buse en plastique avec une angle de pulvérisation 80°.

Vous trouverez les quantités débitées dans le tableau de la page 31.

Lever de pompe

L'intégration de la pompe et du réservoir d'air au levier de pompe permet une utilisation simple tout en évitant une consommation d'énergie coûteuse.

Le débit du tuyau réglé à l'avant par le levier permet de ne pas gêner involontairement l'utilisation du pulvérisateur avec divers branchements. La lance de pulvérisation est facilement enclenchable à un support supplémentaire sur le dessus de l'appareil et vous permet ainsi d'avoir de nouveau les deux mains libres.

Joint du levier de la pompe

Grâce à sa fonction de conversion par crans, la pompe est, en quelques gestes, facilement convertible entre la position travail et la position rangement. La pompe peut être actionnée dans ces deux positions, facilitant ainsi le nettoyage de l'appareil. En position rangement, celui-ci peut être stocké dans un minimum d'espace.

Bien que, lors de sa livraison, le levier soit monté pour être utilisé sur le côté gauche, il est facilement transposable sur le côté droit. Vous pouvez ainsi travailler avec la main gauche comme avec la main droite en toute tranquillité.

Voir pages 29 et 30 pour monter le levier du côté droit.

IV Données techniques

Modèle :	RPD 15 PB1 / RPD 15 PB2
Encombrement (h x l x L) :	610 mm x 400 mm x 220 mm / 2.0 ft x 1.31 ft x 0.72 ft
Poids à vide :	3.5 kg / 7.7 lb
Pression d'exploitation :	- 5 bars / - 73 psi
Températures d'exploitation admissibles :	de -10 °C à 30 °C / de 14 °F à 86 °F (attention, risque de gel !)
Contenance du réservoir :	15 litres / 4 gallons US
Pompe :	Pompe à pistons

V Utilisation du pulvérisateur

1. Avant la première mise en service

Lorsque vous sortez l'appareil de son emballage, vérifiez que le contenu est complet et intact.

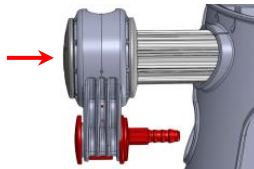
En cas de dommages dus au transport, informez-en votre revendeur.

Montage de la conduite flexible, du robinet revolver et de la lance de pulvérisation

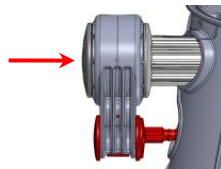
Vissez le robinet revolver sur la conduite flexible. Branchez la lance de pulvérisation au robinet revolver et serrez l'écrou de raccord. Montez la conduite flexible sur le levier de pompe.

Montez le levier de pompe (utilisation à gauche, ensemble livré préassemblé)

Pour monter le levier de pompe à droite, veuillez vous référer au guide de conversion page 29+30.



Placez le levier sur la position assemblage (à environ 45°), repérez le marquage sur l'arbre (ergots et nervure se situant à l'avant de la partie lisse de l'arbre) puis insérez-le jusqu'à ce qu'un clic se fasse entendre (premier cran, position réglage).



Tournez le levier jusqu'à atteindre la position souhaitée (position travail ou position rangement) puis l'introduire complètement jusqu'au dé clic (deuxième cran, position fonction).



Monter le tuyau d'aspiration.

2. Fonctions de base

Changer de position

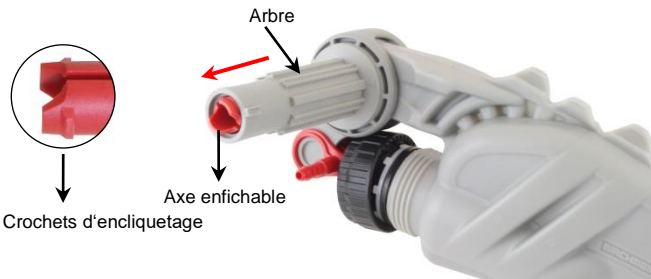


Retirez le levier du joint à pompe jusqu'à atteindre de nouveau le premier niveau (position de réglage). Placez le levier sur la position souhaitée puis introduisez-le de nouveau complètement jusqu'au clic.

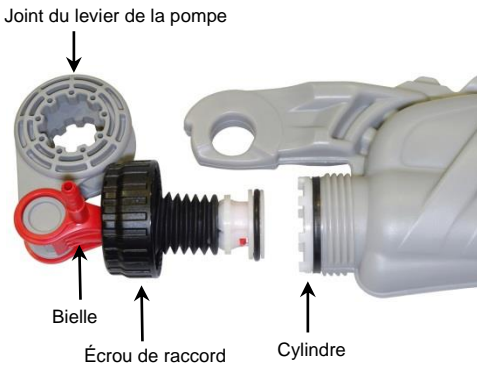
Démonter le levier de pulvérisation

Défaites le tuyau de la bielle, tirez le joint du levier de la pompe jusqu'au premier cran, placez le levier sur la position assemblage (le levier se trouve alors à environ 45°) puis retirez-le entièrement.

Changer de position



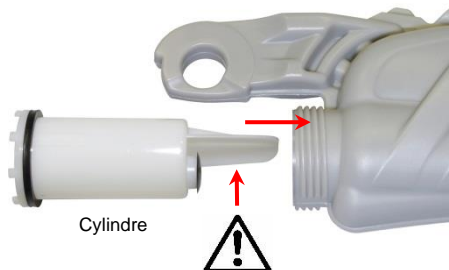
Exercez une pression sur les crochets d'encliquetage puis retirez l'arbre de l'axe enfichable.

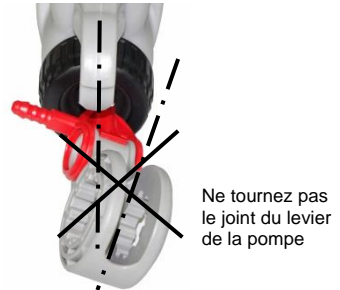
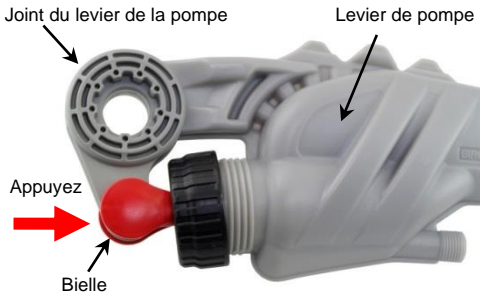


Dévissez l'écrou de raccord puis retirez le joint du levier de la pompe avec la bielle et le piston du cylindre.

Retirez le joint du levier de la pompe. Tournez la bielle et l'unité de piston à 180° puis remontez le joint du levier de la pompe.

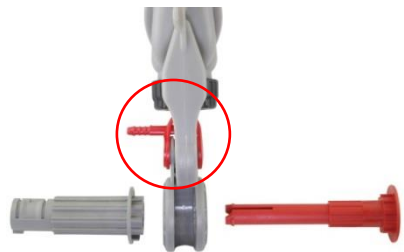
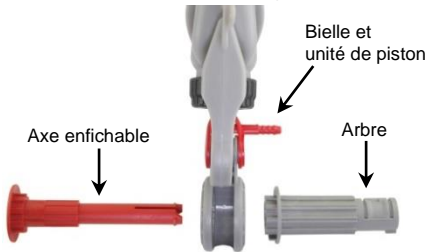
Attention: Ne tournez pas le cylindre. Lors de la reconstruction assurez-vous à l'orientation!





Introduisez avec précaution l'unité complète dans le cylindre dans la poignée de la pompe. Orientez le joint du levier de la pompe conformément avec le levier de la pompe (ne pas tourner). Enfoncez la bielle et vissez l'écrou de raccord.

Orientation pour une utilisation à gauche (format de livraison) Orientation pour une utilisation à droite



Monter l'arbre et l'axe enfichable (voir images pour l'orientation).

3. Mise en service

Vérifiez la résistance de l'ensemble des vissages sur les petits tuyaux.
Placez le levier de la pompe sur la position travail.

Remplissage du réservoir



Veillez à votre sécurité : portez des gants, des lunettes de protection, un masque respiratoire et des habits de protection.

Observez les instructions du fournisseur du produit à pulvériser.

Remplissez le réservoir en introduisant uniquement des fluides solubles dans l'eau ou une poudre déjà délayée dans un liquide à travers le filtre de remplissage.

Introduisez d'abord $\frac{1}{2}$ de la quantité d'eau nécessaire dans le réservoir, ajoutez ensuite le produit chimique puis complétez avec le reste d'eau. Cette méthode garantit qu'aucun concentré ne s'infiltré dans la conduite et que la bouillie soit entièrement homogène.

Vérifiez que la bague d'étanchéité du couvercle de remplissage est en place et refermez le couvercle à fond. Cela évite que de la bouillie ne se renverse.

4. Fonctionnement

Pompes

Pour obtenir une pulvérisation et un écoulement réguliers dès le début de l'utilisation, nous vous recommandons tout d'abord d'augmenter la pression (10 mouvements de pompage, environ 2 bars) puis d'actionner le robinet revolver. Si vous ne pompez pas pendant la pulvérisation, le levier doit être placé en position haute pour ne pas tourner à sec en cas de faible pression.

Pulvérisation

Pour pulvériser la bouillie, actionnez le robinet revolver. Pour régler l'étalement du brouillard de pulvérisation, tournez la tête de la buse en fonction de vos besoins.

Débit

Pression [bars]	Buse de régulation de 1.3 mm [litres / minute]			Buse à jet plat TP 8002 PP Angle de pulvérisation 80° [litres / minute]
	Brouillard économique Buse fermée	Brouillard Buse ouverture de ½ tour	Jet Buse ouverte de 3 tours	
1	0.23	0.65	0.77	0.46
2	0.31	0.79	1.06	0.65
3	0.37	0.91	1.28	0.79
4	0.43	1.02	1.47	0.91
5	0.48	0.64	1.64	1.02

5. Mise hors service

Videz le réservoir et le levier de pompe. Ne conservez jamais de produit dans l'appareil (éliminez les résidus de manière appropriée).

Rincez à l'eau claire puis pompez jusqu'à ce que l'appareil soit vide.

Conseil : Lorsque le levier est placé sur la position rangement, l'appareil peut être aisément déposé sur une table ou sur le sol.

VI Entretien et maintenance

Conservez l'appareil à l'abri du gel. Quand l'appareil est entreposé, vous pouvez fixer le tuyau de pulvérisation dans le support sur le réservoir ou sur le levier de pompe.

Nettoyez périodiquement la buse ou changez-la.

Ne nettoyez pas la buse avec des objets rigides et ne soufflez pas dedans avec la bouche (risque d'empoisonnement). L'objet le mieux approprié à ce nettoyage est une brosse à dents ou une brosse à ongles.

Les joints sont soumis à l'usure ; contrôlez-les régulièrement et remplacez-les si nécessaire.

Laissez l'appareil ouvert pour qu'il sèche.

Veillez à ce que l'appareil respecte les règles nationales pour qu'il puisse être soumis à un contrôle régulier effectué par les autorités compétentes, comme indiqué dans la directive 2009/128/CE du Parlement européen.

1. Pièces de rechange et réparations

Si une pièce quelconque montre des signes d'endommagement ou d'usure, remplacez-la immédiatement. N'utilisez alors que des pièces d'origine BIRCHMEIER (cf. liste des pièces de rechange).

2. Consignes en cas de dysfonctionnement

La liste de contrôle suivante doit vous aider à déterminer l'origine des petits dysfonctionnements.

En principe, les réparations ne doivent être réalisées que par des professionnels.

Levier de pompe

Pression insuffisante:

Le joint torique du piston est défectueux. → Remplacez-le.

La pompe est défectueuse. → Remplacez-la.

Le joint de la pompe est défectueux. → Remplacez-le.

Fuite:

Soufflet ou joint défectueux. → Resserrez-le (écrou de raccord) ou remplacez-le.

Réservoir

Fuite:

Le joint du tuyau d'aspiration est défectueux → Remplacez-le.

La pression est insuffisante:

Le tuyau d'aspiration est coincé ou défectueux. → Nettoyez-le ou remplacez-le.

L'étalement du brouillard de

Pulvérisation est incorrect:

La buse est bouchée. → Nettoyez-la ou remplacez-la

La buse goutte:

Le joint est défectueux. → Remplacez-le.

VII Informations complémentaires

1. Garantie

- Pour pouvoir bénéficier de la garantie, vous devez entreposer notre appareil de façon appropriée et l'utiliser en conformité exacte avec le mode d'emploi en vigueur au moment de sa livraison (y compris les consignes inscrites sur l'appareil) qui fait partie intégrante de notre contrat. Vous devez nous informer par écrit des dégâts éventuels étant de notre ressort immédiatement après leur découverte.
- Sont expressément exclus de la garantie et de notre responsabilité :
 - les dommages et défaillances dus au non-respect de nos instructions et des recommandations d'utilisation dans les modes d'emploi (utilisation ou entreposage non conformes de notre appareil) ;
 - les dommages et défaillances dus aux effets de produits chimiques ou à l'usure normale ;
 - les dommages et défaillances dus à un dégât qui n'est pas de notre ressort et sur lequel nous n'avons aucune influence (détérioration mécanique, cas de force majeure).
- La garantie et notre responsabilité sont annulées si le propriétaire ou une tierce personne réalisent des modifications ou des réparations non conformes sur l'appareil.
- Toute prétention allant au-delà des engagements mentionnés ci-dessus est exclue de la garantie et de notre responsabilité. Dans la mesure où la loi l'autorise, notre responsabilité civile est formellement mise hors de cause. Toute responsabilité civile est expressément exclue notamment en cas de dégâts purement matériels (perte de profit, perte d'usage, interruption d'utilisation...).

Tribunal compétant: Baden, Suisse
Droit applicable: droit Suisse

- Pour obtenir de plus amples informations sur la manipulation et l'entretien de l'appareil, contactez votre revendeur.

2. Déclaration de conformité CE

Nous, Birchmeier Sprühtechnik AG
Im Stetterfeld 1
CH 5608 Stetten

par la présente, nous confirmons, que les pulvérisateurs ci-après indiqués

modèles:	RPD 15 PB1	No. d'article:	11952501
	RPD 15 PB2		11969501

répondent suite à leur conception et leur construction ainsi que de par le modèle que nous avons mis sur le marché, aux exigences de sécurité et d'hygiène en vigueur de la directive européennes

Directives CE applicables:

Directive européenne **2009/127/CE**

Normes harmonisées appliquées :

EN 12100:2010

Des mesures internes permettent de garantir que les appareils produits en série restent toujours conformes aux exigences des directives européennes et aux normes appliquées actuellement.

Le soussigné agit par ordre et avec les pleins pouvoirs de la Direction.

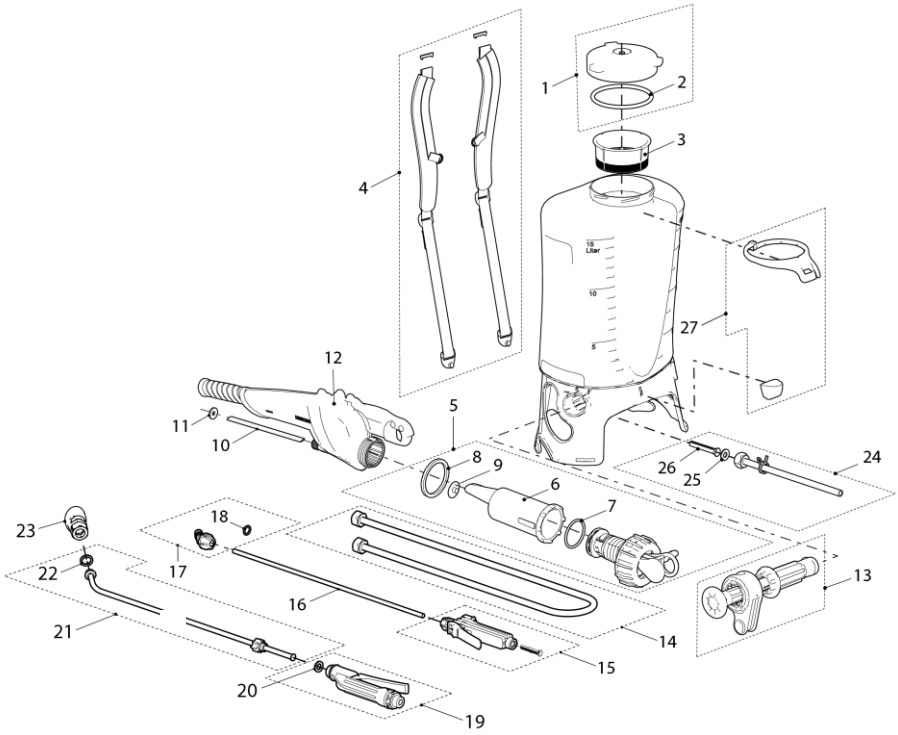
Stetten, 15.09.2017



M. Zaugg

Directeur du service Développement & Construction

3. Schéma des pièces de rechange



4. Liste des pièces de rechange

Pos	PB1	PB2	Désignation	No. d'article
1	x	x	Couvercle vissé avec joint	103 972 02-SB
2 a	x	x	Joint 108x7 en caoutchouc cellulaire	
3	x	x	Filtre de remplissage	770 096 99-SB
4	x	x	Pair de bretelles	119 233 02
5	x	x	Pompe (sans levier de pompe)	119 551 01
6 a	x	x	Cylindre	
7 a	x	x	Joint torique 36.1x3.53 Viton	
8 a	x	x	Joint 48x4x4 FKM	
9 a	x	x	Joint de la pompe FKM	
10 a	x	x	Tube d'aspiration L = 130 mm	
11 a	x	x	Joint 15x5.5x2 Viton	
12	x	x	Levier de pompe	119 202 01
13	x	x	Joint du levier de la pompe compl.	119 394 01
14	x	x	Conduite flexible 1.3 m G1/2"-G1/2"	119 563 01
15	x		Robinet revolver G1/2"	114 887 03
16	x		Lance de pulvérisation 40 cm	113 104 11
17	x		Buse de régulation 1.3 mm compl.	119 088 01
18 a	x		Joint torique 7.66x1.78 Viton	
19		x	Robinet revolver Profi G1/2"	109 661 06
20		x	Joint 12.2x7x3	114 146 06
21		x	Lance de pulvérisation 50 cm courbé	116 698 01
22		x	Joint 17x11x1.5	
23		x	Buse à jet plat TPU 8002 PP	119 327 03
24	x	x	Set de conduite d'aspiration	119 395 01
25 a	x	x	Joint 15x7x1.5 Viton	
26 a	x	x	Filtre	
27	x	x	Support pour lance de pulvérisation	119 340 01

a

Pochette de joints

119 549 01

**Les pièces de rechange doivent être commandées séparément.
Adressez-vous à votre revendeur.**

I Indice

II	Norme di sicurezza	36
1.	Ambito di applicazione	36
2.	Attenzione.....	36
3.	Indicazioni per la sicurezza	36
III	Panoramica di componenti	37
1.	Denominazione die componenti.....	37
2.	Descrizione dei componenti	38
IV	Dati tecnici	39
V	Utilizzo dello spruzzatore.....	39
1.	Prima della messa in funzione iniziale	39
2.	Funzioni di base	40
3.	Messa in funzione.....	41
4.	Esercizio	41
5.	Termine dell'utilizzo	42
VI	Cura e manutenzione	42
1.	Parti di ricambio e riparazioni	42
2.	Misure da adottare in caso di malfunzionamento	42
VII	Ulteriori informazioni	43
1.	Garanzia	43
2.	Dichiarazione di conformità CE	43
3.	Parti di ricambio.....	44
4.	Elenco delle parti di ricambio	45
5.	Accessori.....	46

RPD 15 PB1 / RPD 15 PB2

Istruzioni per l'uso

Stand: 08/2020

Birchmeier Sprühtechnik AG

Im Stetterfeld 1

CH - 5608 Stetten

Schweiz

II Norme di sicurezza

Prima della messa in funzione leggere attentamente le istruzioni per l'uso dell'attrezzo.

Osservare le indicazioni per la sicurezza e le avvertenze di pericolo.

Si nega ogni responsabilità in caso di mancata osservanza delle disposizioni seguenti.

Conservare le istruzioni per l'uso in un luogo sicuro.

La mancata osservanza delle indicazioni per la sicurezza e delle avvertenze di pericolo può causare gravi lesioni alle persone o provocarne addirittura la morte!

1. Ambito di applicazione

Con l'apparecchio per spruzzare è possibile impiegare soluzioni contenenti percentuali attorno al 5% di detergenti o disinfettanti acidi, alcalini, oppure contenenti alcol o ammoniaca, così come soluzioni a base di oli minerali. Acidi e basi non sufficientemente diluiti possono danneggiare l'apparecchio.

2. Attenzione

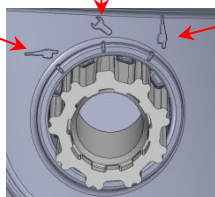
- Durante il trasporto su veicolo l'attrezzo va sempre bloccato in posizione sicura.
- Non utilizzare l'attrezzo quando si è stanchi, malati o sotto l'influsso di alcol, anestetici o farmaci.
- Non utilizzare l'attrezzo se nell'area di lavoro sono presenti altre persone.
- Non cercare di disintassare valvole e ugelli otturati soffiandoci dentro con la bocca (pericolo di avvelenamento).
- L'attrezzo va pulito dopo l'uso. Accertarsi di non inquinare le acque.
- I prodotti chimici non devono essere travasati in altri contenitori (bottiglie, lattine, ecc.) e vanno conservati lontani dalla portata di bambini e animali domestici.
- In caso di passaggio a terzi anche le istruzioni per l'uso devono essere consegnate insieme all'attrezzo.
- Durante l'utilizzo rispettare le norme per l'applicazione dei prodotti fitosanitari in conformità alla normativa fitosanitaria.
- L'utente è responsabile nei confronti di terzi, soprattutto bambini e animali domestici, e deve accertarsi che durante la messa in funzione e le operazioni di spruzzatura il getto non sia diretto verso di loro.
- Durante la spruzzatura dell'agente evitare il contatto con la poltiglia. Indossare indumenti protettivi, maschera di protezione, occhiali di sicurezza e proteggere le mani.
- Non spruzzare mai contro vento o in condizioni di vento forte. Non utilizzare una quantità di agente superiore a quanto necessario per l'area da trattare.

3. Indicazioni per la sicurezza

- Accertarsi che l'agente che si desidera applicare sia adatto all'impiego con l'attrezzo. Osservare e seguire le indicazioni per la sicurezza e la manipolazione del produttore dei prodotti chimici impiegati. L'impiego di prodotti chimici avviene sotto la propria responsabilità. In caso di dubbi contattare il servizio clienti.
- Non introdurre nel polverizzatore sostanze caustiche (ad esempio agenti disinfettanti o impregnanti), corrosive (acidi), facilmente infiammabili o combustibili
- Non utilizzare liquidi caldi con temperatura superiore a 30 °C (86 °F). Il gelo può danneggiare l'attrezzo.
- Prima di ogni utilizzo accertarsi che l'attrezzo sia regolarmente montato, che non presenti danni e che sia funzionante. Non utilizzare eventuali componenti danneggiati.
- È espressamente indicato che non è ammesso alcun intervento sull'attrezzo. Il mancato rispetto di questa norma comporta la scadenza di tutti i diritti di garanzia nei confronti della BIRCHMEIER Sprühtechnik AG.
- Eventuali riparazioni e interventi di manutenzione devono essere eseguiti solo da personale qualificato o dal rivenditore specializzato. Utilizzare esclusivamente ricambi originali BIRCHMEIER.
- Non lasciare l'attrezzo al sole poiché il calore può danneggiarlo.
- Dopo ogni utilizzo l'attrezzo va svuotato e pulito accuratamente con acqua o con un detergente adatto. Accertarsi di non inquinare le acque.
- Lo smaltimento dei residui di prodotti chimici o fitosanitari rimasti nel serbatoio deve avvenire nel rispetto delle norme di sicurezza vigenti indicate dal fabbricante dei prodotti chimici impiegati.

III Panoramica di componenti

1. Denominazione die componenti



2. Descrizione dei componenti

Coperchio di riempimento

La membrana serve a ventilare il serbatoio della poltiglia, impedendo il restringimento del serbatoio e garantendo che la poltiglia venga aspirata senza interruzioni.

L'anello di tenuta impedisce lo spargimento della poltiglia.

Filtro di riempimento

Introdurre sempre la poltiglia nel serbatoio attraverso il filtro di riempimento. In questo modo si impedisce che eventuali impurità usurino la pompa.

Supporto della lancia

La lancia può essere riposta nel supporto ugello (posizione inferiore) o inserita nell'anello di tenuta (posizione superiore): in questo modo l'ugello rimane pulito.

Serbatoio poltiglia

Robusto serbatoio ergonomico con una capacità pari a 15 litri.

Cinghie regolabili

Tirare la porzione della cinghia che fuoriesce dalla fibbia per accorciarla, sollevare la fibbia per allungarla.

Sistema cinghie a scatto

Facilita il posizionamento dell'attrezzo sulle spalle e la sua rimozione. Fissare la cinghia su un lato, indossare l'attrezzo e far scattare in posizione la seconda fibbia.

Tubo flessibile

La lunghezza di 1.3 m (4.26 ft) assicura la massima libertà di movimento.

Impugnatura a leva

RPD 15 PB1 Impugnatura a leva in plastica leggera con raccordo lancia a innesto.

RPD 15 PB2 Robusta impugnatura a leva in plastica con raccordo lancia a vite (RPD 15 PB2).

Assortimento di accessori Birchmeier vedere pagina 46 e www.birchmeier.com

Lance

RPD 15 PB1 Lancia dritto in acciaio inossidabile, lunga 40 cm.

RPD 15 PB2 Lancia curva in acciaio inossidabile, lunga 50 cm.

Ugello regolabile in plastica e acciaio inossidabile

RPD 15 PB1 La forma del getto e la portata possono essere regolate in base alle necessità ruotando la testa dell'ugello.

Nebulizzazione leggera (ugello chiuso), nebulizzazione (ugello aperto di ½ giro) e getto (ugello aperto di 3 giri).

Ugello a getto piatto

RPD 15 PB2 Girevole ugello in plastica con un angolo di spruzzo di 80°.

Le portate sono indicate nella tabella a pagina 42.

Leva della pompa

L'integrazione della pompa e della camera d'aria nella leva della pompa assicura un azionamento comodo e senza sforzo.

Il connettore del tubo flessibile sul lato anteriore della leva impedisce che il tubo si impigli nei rami.

Nell'ulteriore supporto della lancia sul lato superiore, la lancia si innesta facilmente durante l'uso, in modo da lasciare di nuovo libere entrambe le mani.

Giunto della pompa

Grazie alle speciali tacche di arresto, con poche mosse è possibile commutare comodamente la pompa dalla posizione di lavoro a quella di parcheggio. La pompa può essere azionata in entrambe le posizioni, agevolando la pulizia. Nella posizione di parcheggio l'attrezzo può essere riposto con il minimo ingombro.

Inoltre, è possibile con poco sforzo modificare la leva per l'uso con la mano destra, in modo da rendere il lavoro più comodo sia per i mancini che per i destrimani (fornita premontata per l'utilizzo con la mano sinistra).

Le istruzioni per la modifica per l'utilizzo con la mano destra sono riportate a pagina 40+41.

IV Dati tecnici

Modello:	RPD 15 PB1 / RPD 15 PB2
Dimensioni (alt. x larg. x lung.):	610 mm x 400 mm x 220 mm / 2.0 ft x 1.31 ft x 0.72 ft
Peso a vuoto:	3.5 kg / 7.7 lb
Pressione d'esercizio:	- 5 bar / - 73 psi
Temperaturad'esercizio ammessa:	-10 °C - 30 °C / 14 °F - 86 °F (Attenzione pericolo di congelamento!)
Capacità del serbatoio:	15 litri / 4 US Gal
Pompa:	Pompa a pistone

V Utilizzo dello spruzzatore

1. Prima della messa in funzione iniziale

Quando si disimballa, controllare il contenuto della confezione per completezza e integrità. In caso di danni durante il trasporto, informare il proprio rivenditore.

Montaggio del tubo flessibile, dell'impugnatura a leva e della lancia

Aprire la confezione e controllare che il contenuto sia completo e integro. In caso di danni durante il trasporto informare il proprio rivenditore.

Montare la leva della pompa (fornita premontata per l'utilizzo con la mano sinistra)

Per l'utilizzo con la mano destra eseguire la modifica seguendo le istruzioni a pagina 40+41.



Portare la leva della pompa in posizione di montaggio (angolo di circa 45°), prestare attenzione alla marcatura dell'albero (camma anteriore e nervatura senza scanalatura), inserirla fino all'innesto (prima tacca, posizione di regolazione).



Ruotare la leva della pompa fino all'arresto nella posizione desiderata (posizione di lavoro o di parcheggio) e inserirla completamente fino all'innesto (seconda tacca, posizione di funzionamento).



Montare il tubo di aspirazione.

2. Funzioni di base

Cambio della posizione

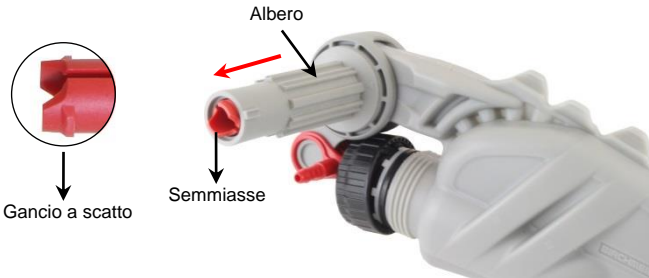


Estrarre la leva della pompa lungo il giunto della pompa fino alla prima tacca (posizione di regolazione). Ruotare la leva della pompa nella posizione desiderata e infilarla di nuovo fino all'innesco completo.

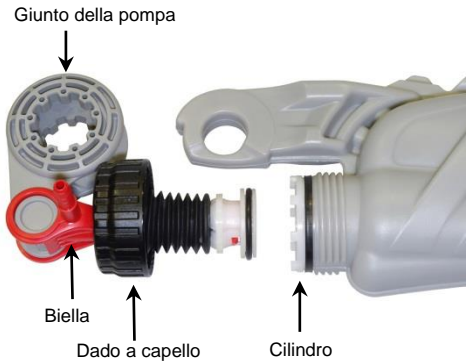
Smontaggio della leva della pompa

Staccare il tubo flessibile dalla biella, estrarre il giunto della pompa fino alla prima tacca, ruotarlo in posizione di montaggio (la leva della pompa forma un angolo di circa 45°) ed estrarlo completamente.

Cambio di lato della leva della pompa



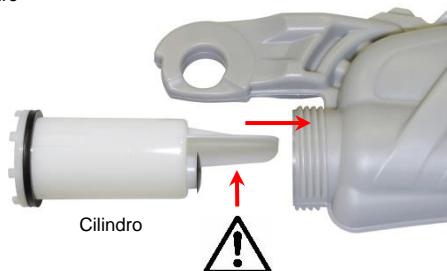
Comprimere il gancio a scatto ed estrarre l'albero dal semiasse.

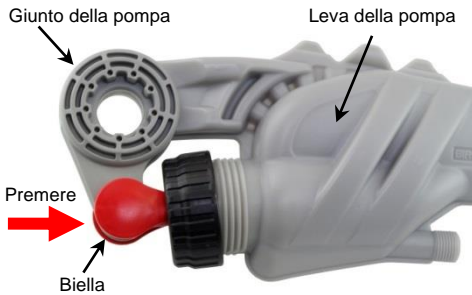


Svitare e dadi a cappello ed estrarre il giunto della pompa dal cilindro insieme alla biella e al pistone.

Ruotare di 180° la biella e il gruppo pistone e rimontare il giunto della pompa.

Attenzione: non storcere il cilindro. Prestare attenzione all'allineamento in fase di rimontaggio!

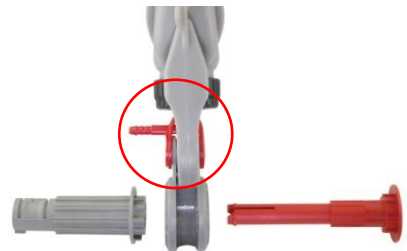
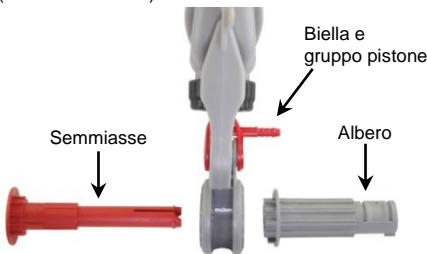




Introdurre con cautela l'intero gruppo nel cilindro dentro l'impugnatura della pompa. Allineare il giunto della pompa adattandolo alla leva della pompa (senza storcerlo). Spingere dentro la biella e serrare il dado a cappello.

Allineamento per utilizzo con la mano sinistra (come da fornitura)

Allineamento per utilizzo con la mano destra



Montare l'albero e il semiasse (vedere immagini dell'allineamento).

3. Messa in funzione

Controllare il fissaggio di tutti i raccordi a vite sui tubi flessibili.
Mettere la leva della pompa in posizione di lavoro.

Riempimento del serbatoio



Prendere misure precauzionali: indossare guanti, occhiali di sicurezza, protezione respiratoria e indumenti protettivi.

Attenersi alle indicazioni del fornitore della poltiglia.

Riempire il serbatoio solo con liquidi solubili in acqua oppure con prodotti in polvere già mescolati con del liquido introducendoli attraverso il filtro di riempimento.

Introdurre innanzitutto nel serbatoio 1/3 della quantità d'acqua necessaria, poi il prodotto chimico e infine rabboccare con l'acqua. In questo modo si impedisce che il prodotto concentrato raggiunga il tubo, garantendo una distribuzione omogenea di tutta la poltiglia.

Controllare che sul coperchio di riempimento sia presente l'anello di tenuta e chiudere bene il coperchio. Ciò impedisce lo spargimento della poltiglia.

4. Esercizio

Pompaggio

Per ottenere fin dal principio una forma del getto e una portata uniforme, è consigliabile innanzitutto generare la pressione necessaria (10 corse della pompa, circa 2 bar) e solo successivamente azionare l'impugnatura a mano. Quando non si pompa durante l'utilizzo, la leva dovrebbe stare in corrispondenza della battuta superiore della pompa per evitare scarico di aria a bassa pressione.

Spruzzatura

Per spruzzare la poltiglia azionare l'impugnatura a leva. La forma del getto può essere regolata in base alle proprie necessità ruotando la testa dell'ugello.

Portata

Pressione [bar]	Ugello regolabile da 1.3 mm [litro / minuto]			Ugello a getto piatto TP 8002 PP Angolo di spruzzo 80° [litro / minuto]
	Nebulizzazione leggera Ugello chiuso	Nebulizzazione Ugello aperto di ½" giro	Getto Ugello aperto di 3 giri	
1	0.23	0.65	0.77	0.46
2	0.31	0.79	1.06	0.65
3	0.37	0.91	1.28	0.79
4	0.43	1.02	1.47	0.91
5	0.48	0.64	1.64	1.02

5. Termine dell'utilizzo

Svuotare il serbatoio e la leva della pompa; non conservare mai la poltiglia nell'attrezzo (l'agente rimasto va smaltito correttamente).

Lavare con acqua pulita e prosciugare completamente.

Suggerimento: con la leva della pompa in posizione di parcheggio si può compiere questa operazione comodamente anche appoggiando l'attrezzo su un tavolo o a terra.

VI Cura e manutenzione

Proteggere l'attrezzo dal gelo durante lo stoccaggio. Ai fini dello stoccaggio riporre e fissare la lancia nel supporto sul serbatoio o sulla leva della pompa.

L'ugello va pulito o sostituito periodicamente.

Non pulire l'ugello servendosi di oggetti duri o soffiandovi dentro con la bocca (pericolo di avvelenamento). Lo strumento più adatto allo scopo è uno spazzolino da denti o una spazzola per le mani.

Le guarnizioni sono soggette a usura, pertanto devono essere controllate regolarmente e se necessario sostituite.

Lasciare aperto l'attrezzo per consentire che si asciughi.

Ricordare che l'attrezzo può essere soggetto alle norme nazionali per un controllo regolare da parte di centri preposti, come descritto nella direttiva 2009/128/EG del Parlamento Europeo.

1. Parti di ricambio e riparazioni

Se una parte mostra segni di danneggiamenti o di usura, sostituirla immediatamente. Utilizzate solo parti di ricambio originali BIRCHMEIER (vedi listino parti di ricambio).

2. Misure da adottare in caso di malfunzionamento

Il seguente elenco è utile in caso di piccoli malfunzionamenti.

Le riparazioni devono essere eseguite esclusivamente da personale specializzato.

Leva della pompa

Nessuna pressione: O-ring del pistone difettoso → sostituire
Pompa difettosa → sostituire
Guarnizione pompa difettosa → sostituire

Anermetica: Soffietto o guarnizione piana difettosi → serrare (dado a cappello) o sostituire

Serbatoio

Anermetico: Guarnizione piana del tubo di aspirazione difettosa → sostituire

Pressione insufficiente: Tubo di aspirazione intasato o difettoso → pulire o sostituire

La forma del getto non è buona: L'ugello è intasato → pulire o sostituire

L'ugello perde: La guarnizione è difettosa → sostituire

VII Ulteriori informazioni

1. Garanzia

- Il presupposto per avere diritto alla garanzia è lo stoccaggio corretto e l'uso appropriato dei nostri attrezzi in conformità alle istruzioni per l'uso valide al momento della consegna (incluse tutte le indicazioni sugli attrezzi stessi), che sono parte integrante del nostro contratto. Qualsiasi difetto dell'attrezzo che ricade sotto la nostra responsabilità deve essere comunicato per iscritto alla nostra azienda immediatamente dopo essere stato riscontrato.
 - Dalla garanzia sono esclusi in modo esplicito i danni e/o i guasti:
 - derivanti dalla mancata osservanza delle istruzioni e degli avvisi contenuti nelle istruzioni per l'uso, come un uso improprio o uno stoccaggio non appropriato dei nostri attrezzi;
 - derivanti da reazioni chimiche o normale usura;
 - derivanti da cause che esulano dalla nostra responsabilità e influenza, come danneggiamento meccanico, cause di forza maggiore.
 - La garanzia perde la sua efficacia quando il proprietario o terzi effettuano modifiche o riparazioni improprie sull'attrezzo.
 - La garanzia esclude qualsiasi altra rivendicazione e pretesa legale eccedente gli obblighi innanzi citati. Ogni responsabilità è esclusa espressamente dalla garanzia, nella misura in cui sia ammessa dalla legge, soprattutto la responsabilità per danni patrimoniali come mancato profitto, mancato utilizzo, interruzione del servizio o dell'attività, ecc.
- Foro competente: Baden, Svizzera
Diritto applicabile: Diritto svizzero
- Per ulteriori informazioni sulle modalità di manutenzione dell'apparecchio, rivolgersi al proprio rivenditore.

2. Dichiarazione di conformità CE

Noi Birchmeier Sprühtechnik AG
 Im Stetterfeld 1
 CH 5608 Stetten

con la presente dichiariamo, che i polverizzatori

Modello: **RPD 15 PB1** N. articolo: **11952501**
 RPD 15 PB2 **11969501**

per la sua progettazione e il tipo di costruzione come anche per il modello da noi introdotto sul mercato è conforme a tutti i requisiti in materia di sicurezza e salute e alle rispettive direttive CEE.

Disposizioni CE in materia:

2009/127/CE Direttiva macchine

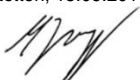
Norme armonizzate applicate:

EN 12100:2010

Tramite misure interne viene garantito che gli attrezzi di serie corrispondono sempre a tutti i requisiti delle attuali direttive CEE e alle norme applicate.

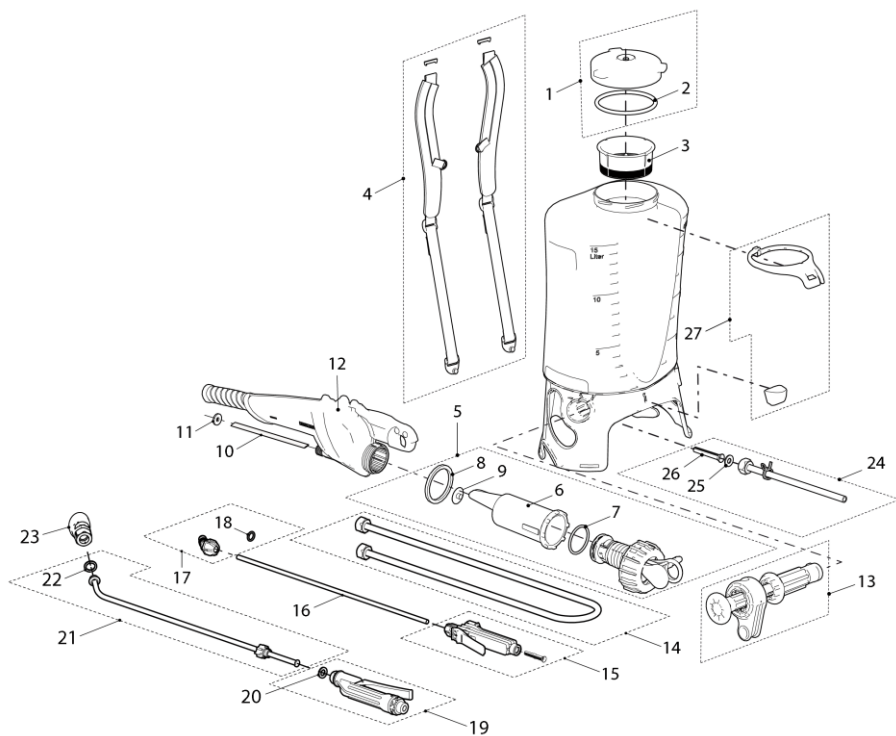
Il sottoscritto agisce per incarico e con pieni poteri conferitogli dalla Direzione.

Stetten, 15.09.2017










M. Zaugg
Capo reparto Sviluppo & Costruzione

3. Parti di ricambio



5. Zubehör / Fittings/ Accessoires / Accessori

	Bezeichnung / Description Désignation / Denominazione	Art.Nr./Item No No. d'art./N. art
	Teleskoprohr 0.45 m – 0.9 m Kunststoff Telescopic tube 0.45 m - 0.9 m, plastic Rallonge télescopique en plastique 0.45 m – 0.9 m Tubo telescopico in plastica 0.45 m – 0.9 m	116 590 01-SB
	Glasfaserverstärktes Kunststoff-Sprührohr 1 m Glass-fibre reinforced plastic spray tube, length 1 m Lance 1 m en matière plastique renforcée de fibres de verre Fibra di vetro rinforzata della tubo in plastica 1 m	114 974 03
	Sprührohr 1m Ms, G1/4" a Spray tube 1 m Ms, G1/4" a Lance 1 m Ms, G1/4" a Lancia da 1 m Ms, G1/4" a	109 606 01
	Sprühschirm oval, weiss Spray hood oval, white Capot de protection ovale, blanc Campana polverizzante ovale, bianca	118 711 01
	Sprühschirm rund ø 12.5 cm Spray screen, round ø 12.5 cm Capot de protection rond ø 12.5 cm Campana diserbero rotonda ø 12.5 cm	118 648 01
	Sprühbalken 1 m, Kunststoff Spray bar 1m, plastic Rampe de pulvérisation en plastique de 1 m Barra ad ugelli in plastica da 1 m	116 598 01-SB
	Sprühbalken Aluminium 12 bar, schraubbar Spray bar aluminium 12 bar, screwable Rampe de pulvérisation vissé, aluminium, 12 bars Barra a ugelli in alluminio 12 bar, a vite	118 895 01-SB

Weiteres Zubehör und Informationen zu den Produkten, finden Sie auf: www.birchmeier.com

You can find more fittings and further information on our products at: www.birchmeier.com

Vous trouverez d'autres accessoires et informations à propos de ces produits sur notre site: www.birchmeier.com

Ulteriori accessori e informazioni sui prodotti sono disponibili all'indirizzo: www.birchmeier.com



www.birchmeier.com

BIRCHMEIER

Birchmeier Sprühtechnik AG
Im Stetterfeld 1
5608 Stetten
Schweiz

T +41 56 485 81 81
F +41 56 485 81 82